SEO Vertrag Checkliste: 12 Klauseln vor der Unterschrift

Kaufmännischer Prüfbogen für SEO-Agenturverträge und AGB inklusive Musterrahmen zum Schutz Ihrer Google-Konten, Nutzungsrechte, Backlinks und Kündigungsfristen.

RECHTLICHER HINWEIS: Kaufmännische Checkliste und unverbindliches Bildungsmuster für Auftraggeber - keine individuelle Rechtsberatung im Sinne des Rechtsdienstleistungsgesetzes (RDG). Lassen Sie Verträge mit größerem Volumen vorab anwaltlich prüfen.

Auftraggeber & Domain:	Geprüfte SEO-Agentur:	Monatsbudget netto:	Geprüft von & Datum:

Teil 1. Prüftabelle: 12 Klauseln in SEO-Vertrag und AGB kontrollieren

Klausel	Regelungsbereich	Auftraggeberfreundlicher Standard	Warnsignal im Entwurf	Prüfung
§ 1	**Konkreter Leistungsumfang pro Monat**	Exakte Stückzahlen im Anhang festhalten: Initial-Audit, Technik-Umsetzung, Mindestzahl geprüfter Fachinhalte, Mindestzahl redaktioneller Backlinks sowie Pflege des Google Unternehmensprofils.	Unverbindliche Pauschalformeln wie „laufende Vollbetreuung“ ohne messbare Liefergegenstände.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 2	**Laufzeit & 1 Monat Kündigungsfrist per E-Mail**	Flexibler Monatsvertrag mit Kündigung in Textform (E-Mail) zum Ende des Folgemonats; eine kurze Mindestlaufzeit (z. B. 3 Monate) nur dann, wenn eine neue Website ohne Einmalpreis im Paket erstellt wird.	12- bis 24-Monats-Bindung mit stillschweigender Verlängerung um ein weiteres volles Jahr.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 3	**Eigentum an Google-, Bing- & Domain-Konten**	Google Search Console, GA4, Tag Manager, Google Unternehmensprofil, Bing Webmaster Tools und Google Ads laufen auf das Unternehmenskonto des Auftraggebers; die Agentur erhält Nutzer- bzw. Manager-Rechte.	Konten oder Unternehmensprofile unter einer Agentur-E-Mail ohne Inhaberrechte für den Kunden.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 4	**Dauerhafte Nutzungsrechte an Texten, Bildern & Code**	Mit Begleichung der jeweiligen Monatsrechnung gehen zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkte Nutzungs- und Bearbeitungsrechte an allen erstellten Texten, Grafiken und Code-Anpassungen über.	Widerrufliche Lizenzen oder das Löschen bezahlter Ratgeber und Leistungsseiten nach Vertragsende.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 5	**Bestand aufgebauter Backlinks & Verbot von Linkmiete**	Während der Zusammenarbeit aufgebaute redaktionelle Verweise bleiben nach Vertragsende bestehen; ausdrücklicher Verzicht auf gemietete PBN-Linknetzwerke und Verstöße gegen Googles Spam-Richtlinien.	Gemietete Links auf agentureigenen Seiten, die am Tag nach der Kündigung abgeschaltet werden.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 6	**Freigabevorbehalt & transparentes Arbeitsprotokoll**	Die Agentur führt ein einsehbares Änderungsprotokoll (Changelog) und holt vor Veröffentlichung neuer Texte oder struktureller Template-Eingriffe die Freigabe in Textform ein.	Unabgestimmte Änderungen am Live-System ohne Backup und ohne Dokumentation.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 7	**Klare Netto-Vergütung ohne Einrichtungs- oder Ausstiegsgebühr**	Fester monatlicher Nettobetrag (oder klar gedeckeltes Maximalbudget bei Mischmodellen), keine versteckten Setup-Pauschalen und 0 € Gebühr für die Übergabe bei Vertragsende.	Hohe „Onboarding-Gebühren“ ohne Gegenleistung oder kostenpflichtige Datenherausgabe beim Wechsel.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 8	**Reporting aus Ihren eigenen Daten (GSC & GA4)**	Monatlicher Bericht oder 24/7-Kundenportal auf Basis Ihrer eigenen Search Console und GA4: Nicht-Marken-Klicks, Schlüsselereignisse (Anfragen), erledigte Aufgaben und volle Ziel-URLs neuer Links.	Reine Ranking-Tabellen aus einem Agentur-Tool ohne Klickdaten und ohne offengelegte Linkquellen.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 9	**Dienstvertragscharakter & seriöse GEO-/KI-Regeln**	Klare Einordnung als Dienstvertrag (Sorgfaltspflicht statt unseriöser Platz-1-Garantie); beim KI-Modul feste Fragenanzahl, abgefragte Systeme und Messintervall.	Werbeversprechen „Garantiert Platz 1 bei Google oder ChatGPT“ gekoppelt an wertlose Nischenbegriffe.	[ ] OK [ ] Ändern

§ 10	**Gegenseitige Vertraulichkeit (NDA) für Geschäftsdaten**	Geheimhaltung von Anfragezahlen, Margen, Conversion-Raten und Produktplänen des Auftraggebers während und nach der Zusammenarbeit.	Einseitige Klauseln, die es dem Auftraggeber untersagen, Vertrag oder Audit extern prüfen zu lassen.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 11	**Ausgewogene Haftung ohne Vertragsstrafen bei Kündigung**	Sachgerechte Haftungsregelung nach den gesetzlichen Grundsätzen; keinerlei pauschale Vertragsstrafen für eine ordentliche Kündigung.	Sofortige Fälligkeit sämtlicher Restmonate eines Zweijahresvertrags bei vorzeitigem Ausstieg.	[ ] OK [ ] Ändern
§ 12	**Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO & Exit-Protokoll**	Bei Zugriff auf CMS-Formulare, Shop-Bestellungen oder CRM-Daten Abschluss eines AV-Vertrags (Art. 28 DSGVO) sowie geregelte Rechte-Entfernung binnen 7 Werktagen nach Vertragsende.	Admin-Zugang zu WordPress/ WooCommerce mit Kundendaten ohne abgeschlossenen AV-Vertrag.	[ ] OK [ ] Ändern

Teil 2. Eckpunkte für faire B2B-Vereinbarungen (Orientierungsrahmen)

§ 1-§ 2. Bezifferte Leistungen & Monatsvertrag

Feste monatliche Stückzahlen im Leistungsanhang (Technik, Fachinhalte, redaktionelle Links, Unternehmensprofil). Kündigung in Textform (E-Mail) mit 1 Monat Frist zum Monatsende ohne automatische 12-Monats-Verlängerung und ohne Ausstiegsgebühren.

§ 3. Volle Inhaberschaft aller Google- & Bing-Konten

Auftraggeber bleibt alleiniger Hauptinhaber von Google Search Console, GA4, Tag Manager, Google Unternehmensprofil, Bing Webmaster Tools und Werbekonten. Die Agentur arbeitet ausschließlich über widerrufbare Nutzer-/Manager-Rechte.

§ 4. Unbeschränkte Nutzungsrechte an Texten & Code

Mit Zahlung der Monatsrechnung gehen zeitlich, räumlich und inhaltlich unbeschränkte Nutzungs- und Bearbeitungsrechte an sämtlichen Texten, Grafiken, Meta-Daten und Code-Änderungen dauerhaft auf den Auftraggeber über.

§ 5. Dauerhafte Backlinks statt Linkmiete

Keine Teilnahme an Linktausch- oder Miet-Netzwerken entgegen den Google-Spam-Richtlinien. Während bezahlter Leistungsmonate aufgebaute Verlinkungen werden nach Vertragsende nicht durch den Auftragnehmer entfernt; volle Ziel-URLs stehen im Monatsbericht.

§ 6-§ 8. Freigabe, Festpreis & GSC-/GA4-Reporting

Änderungsprotokoll (Changelog) sowie Text- und Template-Freigabe in Textform vor Livegang. Feste Netto-Vergütung ohne versteckte Setup-Kosten. Monatliches Reporting direkt aus Search Console und GA4 des Auftraggebers.

§ 9-§ 12. Dienstvertrag, Vertraulichkeit & Art. 28 DSGVO

Dienstvertragliche Sorgfaltspflicht ohne unseriöse Platz-1-Garantien. Gegenseitige Geheimhaltung von Geschäfts- und Analysedaten. Keine Vertragsstrafen bei ordentlicher Kündigung. AV-Vertrag nach Art. 28 DSGVO bei CMS-/Shop-Zugriff inkl. Rechte-Entzug binnen 7 Werktagen.

Teil 3. Übergabe- & Konten-Protokoll zu Beginn und Ende der Zusammenarbeit

System / Konto	Sicherer Zielzustand für Ihr Unternehmen	Geprüft	Inhaber-Konto / Datum
Google Search Console & Bing Webmaster	Auf Firmen-E-Mail verifiziert; Agentur nur als Nutzer eingetragen	[ ] OK	
Google Analytics 4 & Google Tag Manager	Administrator-Rolle beim Kunden; Schlüsselereignisse aktiv	[ ] OK	
Google Unternehmensprofil (Maps)	Auftraggeber = Hauptinhaber; Agentur = Manager	[ ] OK	
CMS / Shop / Hosting & AVV (Art. 28 DSGVO)	Eigener Agentur-Account mit 2FA + abgeschlossener AV-Vertrag	[ ] OK	

Herausgeber: AI SEO COMPANY (www.ai-seo-company.pl/de) · Kostenlose Zweitmeinung zu vorliegenden SEO-Angeboten innerhalb von 24 Werktagsstunden: kontakt@ai-seo-company.pl · Tel. +48 518 815 055
AI SIGNALS COMPANY Prosta Spółka Akcyjna, Sitz: ul. Grzybowska 12/14 lok. B-3, 00-132 Warschau, Polen · Büro: ul. Grzybowska 5A, 00-132 Warschau · KRS 0001239983 (Sąd Rejonowy dla m.st. Warszawy w Warszawie, XII Wydział Gospodarczy Krajowego Rejestru Sądowego) · Steuernummer (NIP) 5253090237 · REGON 544761611 · Aktienkapital: 100.000,00 PLN.